

Liechtensteinische Wochenzeitung.

Vierter Jahrgang.

Baduz, Freitag

Nr. 30.

den 28. Juli 1876.

Die liechtensteinische Wochenzeitung erscheint jeden Freitag. Sie kostet für das Inland ganzjährig 2 fl., halbjährig 1 fl. sammt Postversendung und Zustellung in's Haus. Mit Postversendung für Oesterreich ganzjährig 2 fl. 50 kr., halbjährig 1 fl. 25 kr.; für das übrige Ausland ganzjährig 2 fl., halbjährig 1 fl. 10 kr. ohne Postversendung. — Man abonniert für das In- und Ausland bei der Redaktion in Baduz oder bei den betreffenden Postämtern. — Einrückungsgebühr für die zespaltene Zeile 5 kr. — Briefe und Gelder werden franco erbeten an die Redaktion in Baduz.

Amtlicher Theil.

G e s i e h t.

Von dem fürstl. Landgerichte ist auf Ansuchen des Hrn. Chr. Wanger in Schaan in Vertretung mehrerer Unterpfandsbesitzer die Einleitung der Amortisirung nachstehender Hypothekarforderungen bewilligt worden. Diese sind:

Bezeichnung des Schuldtitels.	Datum des Schuldtitels	des Gläubigers		Versichert auf dem Unterpfande	Geldbetrag in R. W.	
		Name	Wohnort		fl.	kr.
1. Obligat.	28. Juli 1789	J. Fried. Wiezel	Majensfeld	Haus Nr. 121 in Triesenberg	100	—
2. — (ohne Titl.)	—	Rudolf v. Salis Soglio	Chur	wie oben	50	—
3. Obligat.	3. Novemb. 1793	Andreas Kaspar	Majensfeld	Balzers B. 2, Fol. 182, 555 und 556	100	—
4. dto.	18. Juni 1805	Theodor v. Enderlin	dto.	Balzers B. 1, Fol. 91	300	—
5. — (ohne Titl.)	—	Antonia Vogt	Balzers	Balzers B 2, Fol. 351	80	—
6. Kaufvertrag	21. Sept 1824	Herrn Ganahl	Bludenz	Haus Nr. 40 in Schaan	60	—
7. dto.	wie oben	Alois Hilti	Schaan	wie oben	80	—
8. Obligat.	vom Jahre 1779	Domkapitel	Chur	Haus Nr. 73 in Eschen u. Waldb. Nr. 2, Fol. 399	105	—

Es werden daher alle diejenigen, welche auf obige Forderungen noch Ansprüche zu haben glauben, aufgefordert, bei diesem Gerichte binnen Einem Jahre, d. i. bis 31. Juli 1877, sich zu melden, widrigenfalls die Löschung dieser Satzposten im Grundbuche erfolgen würde.

Fürstl. Liechtensteinisches Landgericht

Baduz, den 17. Juli 1876.

Reflex.

22

G e s i e h t.

Von dem fürstl. Landgerichte ist auf Ansuchen des Fr. Josef Büchel Nr. 25 in Ruggell durch Hrn. J. Georg Marger in Baduz die Einleitung der Amortisirung der auf dem Hause Nr. 25 in Ruggell zu Gunsten des Jos. Wüstner von Landeck ohne Beziehung auf eine Urkunde versicherten Forderung von 12 fl. 10 kr. R. W. bewilligt worden.

Es werden daher diejenigen, welche auf diese Forderung noch Ansprüche zu haben glauben aufgefordert, bei diesem Gerichte binnen Einem Jahre, d. i. bis 31. Juli 1877 sich zu melden, widrigenfalls die Löschung dieser Post im Grundbuche erfolgen würde.

Fürstl. Liechtensteinisches Landgericht.

Baduz, den 17. Juli 1876.

Reflex.

32

Vaterländisches.

Baduz, den 25. Juli. Ueber den Stand der Weinberge im Rheingau liegen sehr günstige Berichte vor; so schreibt man der A. A. Ztg. unterm 14. Juli: Ueber den zeitigen Stand der Weinberge kann ich aus unserem Gau nur allergünstigstes melden. Es ist ein merkwürdiges Ding um den Weinstock! Vor 4 Wochen noch war er gegen gute Jahre ungewöhnlich zurück und heute, darf man behaupten, ist er so weit voran wie nur je in den besten Jahrgängen. Die Blüthe ist allenthalben sehr rasch und, was eine Hauptsache, gleichmäßig durchgegangen, die Fruchtansätze sind massenhaft und üppig, wie in wenig Jahren, so daß dieses Schaltjahr quantitativ das vorige noch überflügeln kann. Seit langer Zeit hatten wir aber auch am Rheine keine so günstige Witterung wie in der letzten Hälfte des Juni und in der ersten Hälfte